

**Gratulation
den Altersjubilaren**

Eisenmann Brigitta
Bromberg 21
86 Jahre am 2.11.

Spieß Katharina
Wald 12
82 Jahre am 4.11.

Widauer Elisabeth
Bocking 15
72 Jahre am 4.11.

Eisenmann Theresia
Pölven 14
83 Jahre am 5.11.

Grasse Siegfried
Unterhauning 59
77 Jahre am 6.11.

SR Huter Elisabeth
Hauning 8
75 Jahre am 7.11.

Obwaller Crescens
Unterhauning 6
80 Jahre am 11.11.

Edinger Michael
Pölven 19
79 Jahre am 13.11.

Egger Magdalena
Hauning 33
72 Jahre am 13.11.

Mayr Aloisia
Dorfbichl 28
70 Jahre am 14.11.

Exenberger Anna
Wald 19
85 Jahre am 15.11.

Bichler Peter
Sonnbichl 26
72 Jahre am 16.11.

Bachler Barbara
Bocking 5b
79 Jahre am 17.11.

Gratz Rosi
Stampfanger 9
72 Jahre am 17.11.

Sinzig Renate
Mühlleiten 13
78 Jahre am 18.11.



November 2009

Söll akzente

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen



In Zusammenarbeit mit der Landesmusikschule Sölllandl zeichnete am Freitag, dem 16. Oktober >Kultur in Söll< für einen stimmungsvollen Volksmusikabend beim Postwirt verantwortlich, bei dem Gruppen aus Söll und der näheren Umgebung für ein erlesenes Programm sorgten: es spielten die Salvenbrass, die Pirschbach-Soatnmusig, der 4-klee (aus Auffach) sowie Anna Niedermühlbichler (Harfe) und Simon Arnold (Steirische), während der Bloakner-4Gsang als virtuoses Männerquartett begeisterte. Der beherzte Auftritt war zum einen eine ausgiebige Reverenz an die Volksmusik, aber auch eine thematische Würdigung des Gedenkens an 1809, worüber der Ansager allerhand heimatkundlich informative Gschichtl'n zu erzählen wusste.



Die Bundesmusikkapelle Söll ladet herzlich ein:

Geistliches Konzert zum Allerseelentag

Montag - 02. November 2009 - 19.00 Uhr
in der **Pfarrkirche Söll** (beheizt)

Die BMK Söll freut sich auf Ihr Kommen



Liebe Pfarrgemeinde!



Allerheiligen
Allerseelen

Tauftermine

| | | |
|---------|----------|-------|
| Samstag | 14. Nov. | 11.00 |
| Sonntag | 29. Nov. | 11.00 |
| Samstag | 19. Dez. | 14.00 |
| Sonntag | 17. Jän. | 11.00 |
| Samstag | 20. Feb. | 14.00 |



Sonntag - 01. November '09
Allerheiligen (siehe Mitte unten)
Montag - 02. November '09
Allerseelen (siehe Mitte unten)

Samstag - 07. November '09
14.00 Uhr **Hubertusmesse** bei
der Lengauer Kapelle

Samstag - 14. November '09
Klausurtagung des PGR im PZ
zur Erarbeitung des Jahres-
schwerpunktes „**Brauchtum
verständlich machen und be-
leben**“ mit Irma Hillebrand aus
Strobl

Sonntag - 15. November '09
Cäciliasonntag : 10.00 Uhr
Festmesse anschließend Aus-
schank eines „Elisabethtees“
am Dorfplatz

Freitag - 20. November '09
Trauer – & Hoffungsabend
19.30 Uhr im Pfarzentrum,
Ende ca. 21 Uhr in der Kirche

Samstag - 21. November '09
19.00 Uhr **Gottesdienst** für
Jubelpaare

Sonntag - 22. November '09
Christkönig: 10.00 Uhr Pfarr-
gottesdienst mit **Jungschar** u.
Ministrantenaufnahme. Ansch.
lädt die KJS zum Pfarrkaffee ins PZ

Samstag - 28. November '09
1. Advent - Beginn des neuen
Kirchenjahres / 19.00 Uhr Vor-
abendmesse mit Adventkran-
weihe

Mit **Allerheiligen** und **Allerseelen** beginnt eine **ruhigere** und **stillere Zeit**, die von manchen zur Erholung genutzt wird und in der wir manches erledigen können, was in der Saisonzeit nicht möglich ist.

Auch der **Gedanke an die Vergänglichkeit** hilft uns, das eine oder andere zu relativieren und aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten.

Der Pfarrgemeinderat möchte allen Mitwirkenden sowie allen Sach- und Geldspendern am Erntedanksonntag ganz herzlich danken.

Das Sammelergebnis von € 1400.- in der Kirche haben wir mit den Erdbebenopfern in Indonesien und mit notleidenden Landwirten in Argentinien geteilt.

Den Reinerlös von knapp € 4000.- beim Pfarrfest brauchen wir notwendig für den ordentlichen Haushalt der Pfarre.

Einen ruhigen Monat November wünschen A.M.Koller - Sekretärin, Anni Laireiter - Pastass., Josef Goßner - Pfarrer und Lisl Pals im Namen des Pfarrgemeinderates.

›Meine Trauer wandelst du‹

In jedem menschlichen Leben gibt es Ereignisse, Abschiede, Situationen oder Menschen, die unser Herz verwunden und belasten. Oft lassen die Umwelt, die alltäglichen Anforderungen oder wir selber die Notwendende Trauer nicht zu. Der Schmerz wird im Herzen verschlossen und gärt dort weiter...

Trauer kann viele Gründe haben

Wenn ein lieber Mensch verstorben ist, wenn Lebensentwürfe scheitern, wenn die Lebenskraft weniger wird, wenn

Menschen auseinander gehen.....

Die Pfarren Söll und Niederdorf möchten ein Angebot aus der Aktionswoche „offener Himmel“ vom letzten Jahr aufgreifen und einladen zu einem

„Trauer- und Hoffungsabend“

An diesem Abend kann der persönlichen Trauer Raum und Zeit gegeben werden. Worte, Musik und Rituale sollen helfen, sich auf den Prozeß der Trauer einzulassen, in dem Erinnern stattfindet und Wand-

lung / Heilung möglich wird. Die Pastoralassistentinnen Gertrud Kröll und Anni Laireiter werden die Abende mit einigen HelferInnen vorbereiten und gestalten. Die Abende beginnen um 19.30 Uhr mit einem gemeinsamen Impuls im PZ, dann hat jede/r Zeit für sich. Es gibt verschiedene Räume und Angebote. Der Abend wird gegen 21 Uhr mit einem heilenden Segensgottesdienst in der Kirche beendet.

Mittwoch, 18. 11.,
19.30 Uhr PZ Niederdorf

Freitag, 20. 11.,
19.30 Uhr PZ Söll

Liturgie zu Allerheiligen – Allerseelen

Sonntag - **01.11. '09**
10.00 Uhr
13.30 Uhr

Allerheiligen
Festgottesdienst
Rosenkranz - Totengedenken
am Friedhof mit **Gräbersegnung**

Montag - **02.11. '09**
10.00 Uhr
19.00 Uhr

Allerseelen
Gottesdienst für alle **Verstorbenen**
anschließend **Gräbersegnung**
Allerseelenkonzert der BMK Söll
in der Kirche.

Vorschau

Salzburger Adventsingen

im Großen Festspielhaus am **13. Dezember um 14 Uhr**,
ansch. Möglichkeit, den
Salzburger Christkindlmarkt
zu besuchen. Kosten für
Busfahrt und Eintritt: €
55.- Abfahrt 11.45 Uhr.
Anmeldung im Pfarramt
(5308) bis Ende November.



Höhere Wertschätzung für Pflegepersonal Pflegepersonal gesucht

Als Pflegedienstleitung des Altenwohn- und Pflegeheimes Scheffau am Wilden Kaiser ist er für die Qualität der Pflege verantwortlich. Neuerliche Schlagzeilen in den Medien zum Thema Pflegenotstand und Berichte über unmenschliche Zustände in den Pflegeheimen haben ihn bewogen seine Stellungnahme abzugeben und Ihnen aus seinem Haus offen und ehrlich zu berichten.



Pflegedienstleiter Jörg Fuhrmann fordert für Pflegepersonal besondere Wertschätzung ein.

Pflegenotstand

Der Pflegenotstand ist da, dies ist nicht von der Hand zu weisen, und geeignetes Personal, welches menschlich und fachlich kompetent ist, für ein Pflegeheim zu finden gestaltet sich sehr schwierig. Der Bedarf an Pflegeplätzen wird sich in den nächsten Jahren vervielfachen und somit steigt auch der Bedarf an Personal.

Um die Pflege und Betreuung unserer Bewohner zu gewährleisten für die ich gerne die Verantwortung übernommen habe, sind wir an gesetzliche Rahmenbedingungen gebunden. In erster Linie wird unser Personalbedarf nicht durch den tatsächlichen Pflegebedarf bestimmt, sondern über die Pflegestufen berechnet. Dies hat zur Folge, dass z.B. für Menschen mit Demenz, welche mit einer niedrigeren Pflegestufe eingestuft sind als ein Schlaganfallpatient, weniger Personal zur Betreuung zur Verfügung steht, obwohl deren Betreuung weit zeitaufwändiger ist. Daher sind die Anforderungen an das Personal im Langzeitpflegebereich stets steigend und haben Überstunden, Krankenstände und im schlimmsten Fall ein Burn-Out zur Folge. Zudem müssen Verantwortungsbereiche durch Kompetenz abgedeckt werden, da nicht alle Mitar-

beiter gleiche Tätigkeitsbereiche laut ihrer Ausbildungen ausüben dürfen. Dies stellt eine große Problematik in der Organisation der Pflegeabläufe da. Zu unseren Aufgaben im Pflegeheim gehört nicht nur die Unterstützung bei der Körperpflege, hier geht es um einen ganzheitlichen Gesichtspunkt und einer Begleitung der Bewohner durch den gesamten Alltag (Gespräche, Spaziergänge, Einkäufe ect.) im ganzen Jahreskreis. Dank an alle die uns wie der Besuchsdienst und Angehörige dabei unterstützen. Eine weitere Problematik liegt in meinen Augen in der Bereitschaft vom Pflegepersonal, vermehrt dem Diplompersonal, im Langzeitpflegebereich zu arbeiten. Einerseits wegen der körperlichen Belastungen und andererseits wegen der zu diskutierenden Überqualifikation in der Pflege, da die berufliche Ausrichtung des Diplompersonals in Richtung Pflegemanagement und Wissenschaft geht.

Der Bedarf an Personal besteht allerdings nicht an den „Schreibtischen“ sondern an den Betten unserer älteren Mitmenschen.

Ich persönlich möchte als Führungskraft auch meine Tagesabläufe neu strukturieren

und in der Pflege vermehrt mitarbeiten, um den Bezug zur Basis nicht zu verlieren.

Neuer Stellenwert und vermehrte Wertschätzung

Die Mitarbeiter in unserem Haus, arbeiten zum grossteil schon viele Jahre hier und haben viele Höhen und Tiefen mitgetragen, da sie in tiefer Verbundenheit mit dem Haus stehen und vor allem mit den ihnen anvertrauten Bewohnern. Hier steht die persönliche finanzielle Absicherung nicht an erster Stelle. Die Mitarbeiter arbeiten aus Liebe zu den Menschen in diesem Beruf, und dies oft mit sehr viel persönlichem Einsatz mit Verzicht auf Freizeit. Diese Einstellung wird im Umgang mit den Bewohnern deutlich sichtbar und daher ist es auch deutlich nachzuvollziehen, warum sich unsere Bewohner in unserem Haus, trotz seines Alters und der Renovierungsbedürftigkeit so wohl und zuhause fühlen. Darauf bin ich sehr stolz und danke öffentlich allen Mitarbeitern für ihre Arbeit in unserem Haus. Viele Herausforderungen und Veränderungen erwarten unsere Mitarbeiter in unserem Haus. Fortsetzung Seite 4

Gratulation den Altersjubilaren

Seiwald Siegfried
Dorf 19
75 Jahre am 19.11.

Fuchs Maria
Paisslberg 5
80 Jahre am 20.11.

Exenberger Leonhard
Stockach 36
70 Jahre am 21.11.

Gschwendtner Ingeborg
Wies 18
77 Jahre am 22.11.

Haas Hermine
Unterhauning 51
76 Jahre am 22.11.

Fuchs Isidor
Paisslberg 3
76 Jahre am 22.11.

Krall Gertraud
Stockach 42
80 Jahre am 23.11.

Bliem Katharina
Dorf 4
89 Jahre am 24.11.

Kidd Raymond
Dorfbichl 16
71 Jahre am 24.11.

Mayerl Maria
Dorf 123
89 Jahre am 27.11.

Graus Magdalena
Stockach 52
77 Jahre am 27.11.

Eisenmann Sebastian
Stampfanger 26
70 Jahre am 27.11.

Bichler Hilda
Sonnbichl 26
74 Jahre am 29.11.

Edinger Anna
Stockach 39
72 Jahre am 29.11.

Perras Gertrud
Pölven 16/2
72 Jahre am 29.11.

Wir bieten Hilfe & Rat



• BERATUNG •

unter Tel.

05333/20255

Nützt die **Beratung durch
diplomierte Gesund-
heits- & Krankenpflegerin**

jeden ersten Mittwoch im
Monat von 10.00 - 11.00
Uhr im Sprengelbüro.

• **HEILBEHELFE-VERLEIH**
wie Pflegebett, Rollstuhl,
Leibstuhl, Gehhilfe, Badelift

• **HAUSKRANKENPFLEGE**
Unser Pflegepersonal ist kom-
petent, spontan, individuell,
flexibel und diskret.

• **PFLEGEHILFE**
Wir geben Unterstützung bei
der häuslichen Kranken- und
Altenbetreuung.

• **HEIMHILFE**
umfasst Hilfestellung bei den
Verrichtungen des täglichen
Lebens.

• **ESSEN AUF RADERN**
ist Hauszustellung von täg-
lich frisch gekochten Menüs
an allen vier Gemeinden.

Erstklassige KOMPOSTERDE

für die herbstliche Pflege von Ra-
sen und Garten wieder **reichlich
vorhanden und abholbereit**

in der
**KOMPOSTIERANLAGE
beim Recyclinghof**

Bei Abnahme von 100 l
**KOMPOSTERDE
50 l gratis**

Jeden Freitag zu den üblichen
Öffnungszeiten

Höhere Wertschätzung für Pflegepersonal

Fortsetzung von Seite 3

Angefangen durch den Lei-
tungswechsel mit meiner Per-
son, der aktuellen notwendi-
gen Umstellung auf EDV-Dok-
umentation, der zahlreichen
Umstrukturierungen im Haus
und vielem mehr. Dies be-
deutet zusätzliche zeitliche,
geistige und körperliche Be-
lastung neben dem bereits
bestehenden Alltagsgesche-
hen. Hier bedanke ich mich
bei allen Mitarbeitern für Ihre
Bereitschaft diesen Weg
mitzugehen, auch wenn die-
ser oft anfänglich unver-
ständlich und steinig ist. Ein
Leitbild welches derzeit erar-
beitet wird soll Mitarbeitern
und Interessierten Werte und
Ziele unseres Haus vermit-
teln.

Der geplante Neubau unseres
Hauses stellt für uns alle eine
große Herausforderung dar,
welche wir gerne annehmen.
Möge das neue Heim wieder
ein gutes Zuhause für unsere
Bewohner werden. Unser
Pflegepersonal in allen
Berufsgruppen muss einen
neuen Stellenwert bekommen
und verdient vermehrter

Wertschätzung. Der in mei-
nen Augen veralterte Pflege-
schlüssel und die Gehälter
gehören überdacht, um dem
Pflegeberuf eine neue Attrak-
tivität zu verleihen.

Sicherung der Zukunft und Hilferuf

Um dies weiterhin zu sichern
**suchen wir für unser Haus
dringend ausgebildete Pfle-
gehelfer oder Altenfachbetreuer
sowie Diplomiertes
Personal. Die Heimleitung
und ich freuen uns auf jede
Bewerbung und Anfrage.
Bewerbungen bitte an Alten-
wohn- und Pflegeheim
Scheffau Oberfeld 1 in 6351
Scheffau. Auch Schüler und
Praktikanten sind gern gese-
hene Gäste in unserem Haus.**

Das alte und das neue Alten-
wohn- und Pflegeheim Scheffau
soll ein Haus für alle
Menschen sein. Daher lade
ich jeden ein unser Haus zu
besuchen und uns kennen zu
lernen. Für Gespräche und
Fragen stehe ich gerne zur

Verfügung.

Gemeinsam mit den Verant-
wortlichen Gemeindevertre-
tern und in Zusammenarbeit
im dem Gesundheits- und So-
zialsprengel Sölllandl sind wir
bemüht darum eine würdevol-
le und gute Versorgung
und Pflege unserer älteren
Mitmenschen zu sichern.



Ich möchte alle Verantwortliche
für unser Haus, meine
Mitarbeiter, die Angehörigen,
den Besuchsdienst und alle
Freunde des Hauses bitten,
weiter mit uns diesen Weg zu
gehen um eine würdevolle
Betreuung unserer älteren
Menschen auch in Zukunft zu
gewährleisten.

Jörg Fuhrmann
Pflegegedienstleitung

ALTENWOHN- & PFLEGEHEIM SCHEFFAU

Gemeindeverband der Gemeinden Söll-Scheffau-Ellmau
6351 Scheffau am Wilden Kaiser, Oberfeld
Tel. 05358-8134 • e-mail altenheim-scheffau@aon.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine(n)
PFLEGEHELFER/IN oder **ALTENFACHBETREUER/IN**
DIPL.GESUNDHEITS- und
KRANKENSCHWESTER/-PFLEGER

Für den Gemeindeverband: Der Obmann Schellhorn Johann

Die Anstellung erfolgt nach den Be-
stimmungen des Tiroler Vertragsbe-
dienstetengesetzes. Bei Bedarf kann
ein Personalzimmer günstig zur Ver-
fügung gestellt werden.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche
Bewerbung, die Sie bitte mit den
üblichen Unterlagen wie Lebenslauf,
Geburtsurkunde, Staatsbürgerschafts-
nachweis sowie allfälligen Schul- u.
Dienstzeugnissen an unsere Heim-
verwaltung richten.



Firmenjubiläum im



A-6306 Söll Dorf 12 Tel. 05333 5250

Auf diesem Weg möchten wir uns bei unseren Kun-
den für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich
bedanken.

marion maria Helene Anni Angelika

Wir freuen uns, euch auch weiterhin in unserem Salon verschönern zu dürfen,
und verwöhnen euch **in der Woche vom 24.11.'09 - 28.11.'09 mit einer Jause.**



Ein Unternehmen stellt sich vor

dreiB
projekt & handels-gmbh
 europastraße 8
 6322 Kirchbichl
 Tel: 05332 70871
 office@dreiB.cc
www.energiekonzept.cc



energiekonzept

Unser Geschäftsführer, Ing. **Franz Bliem** war seit dem HTL-Abschluss bei der Firma Primagaz beschäftigt. Hier hat er sich sein Wissen im Bereich der Energiewirtschaft inkl. alternativer Energieformen, wie Solar, Photovoltaik, Biomasse etc. angeeignet. Abgerundet hat er seine Ausbildung mit den Meister-

prüfungen in den Bereichen „Heizungstechnik“ und „Gas-, Wasser-, Sanitärtechnik“.

Reinhard Bichler war seit dem Abschluss an der Fachschule für Elektrotechnik in Innsbruck bei der Firma Datacon in Radfeld beschäftigt und ist in den Bereichen Produktion, Produktionsplanung, Controlling und IT-Management tätig gewesen.

Mag. **Roman Bliem** war nach dem Studium der Betriebswirtschaft lange Jahre in führender Position bei der Bergbahn Scheffau angestellt. Nach einem kurzen beruflichen Abstecher nach Deutschland war auch für ihn der Weg in die Selbstständigkeit klar.

Unter der Marke „**dreiB energiekonzept**“ wenden wir uns sowohl an Gewerbebetriebe als auch an Private und unterstützen sie bei der **Einsparung der Heiz- und Energiekosten**. Dabei gehen wir **Beratung & Projekt abwicklung**

einen neuen Weg. Der erste Projekt-Schritt ist die genaue Analyse des Objektes (Heizanlage inkl. Regel- und Verteilsystem, Gebäudedämmung, Fenster etc.). Anhand der berechneten Energiekennzahlen werden dem Kunden die optimalen Maßnahmen zur Senkung seiner Ener-

giekosten vorgeschlagen. Bei dieser Auswahl werden alle möglichen Technologien und **Einsparung der Heiz- und Energiekosten**

Kombinationen einbezogen. Wir können bei der Auswahl der Alternativen völlig unabhängig von Technologien und Herstellern vorgehen!

Zu diesem Zeitpunkt stehen für den Kunden bereits die Investitionskosten und erzielbaren Einsparungen fest. Die Tätigkeit der drei „B's“ ist aber mit der Beratung keineswegs abgeschlossen. Wenn sich der Kunde für die Umset-

zung der Maßnahmen entscheidet, wickeln wir das gesamte Projekt für ihn ab, angefangen von der Planung über die Ausschreibungen, Auftragsvergaben, Durchführung, Kontrolle und **Fördermöglichkeiten Auftragsvergaben** ua.

gabe. Selbstverständlich nutzen wir dabei sämtliche **Fördermöglichkeiten** von Bund und Land für ihn aus.

Im Rahmen unserer Tätigkeit sind wir auch berechtigt, **ENERGIEAUSWEISE** für Wohn- und Nichtwohngebäude zu erstellen.



November 2009

Zum Ausklang
 der heurigen Wandersaison
 eine
gemütliche Wanderung
 nach **Oberhausberg**.

Dienstag - 03. November 2009

Wir treffen wir uns
um 13:30 Uhr
 beim Liftparkplatz Talstation

Eine leichte Wanderung über den Schiweg nach Oberhausberg Gehzeit ca. 30 Minuten.
 Eine zweite Möglichkeit zu Fuß über den Rodelweg nach Hochsöll über Foisching nach Oberhausberg wo wir uns zu einer gemütlichen Kaffeepause treffen. Es kann auch mit dem Auto über Hausberg gefahren werden. Diese Wanderung findet auch bei schlechter Witterung statt. Zurück geht die Wanderung über den Schiweg zu unserem Ausgangspunkt.

Anmeldung bis 31. Oktober 2009
 bei Franz Embacher 20544
 oder Leo Embacher 5743

Wir hoffen auf viele Wanderer
 Obmann Franz mit Ausschuss
 Seniorenbund Söll

Wir suchen
 im Raum Itter und Söll

ca. 35 - 50 m² absolut
 trockene, ebenerdig
 gelegene **Lagerfläche**
mit Zufahrtsmöglichkeit
 und großer Türe/Tor für Lade-
 zwecke.

DDr. Gertrude HAMMER,
 Söll, Dorf 98

Tel. 05333/5995

Sonntag - 15. Nov. '09
 10.00 Uhr

• **CÄCILIEFEIER**
 der **Bundesmusikkapelle**

Dazu sind besonders
 auch alle ehemaligen
 Musikanten und Musi-
 kantinnen herzlich ein-
 geladen.



BUNDESMUSIKKAPELLE SÖLL lädt ein zum
2. Egerländerkonzert

Samstag - 07. Nov. '09 - 20.00 Uhr
 im Mehrzwecksaal der Volksschule Söll
 Verbindende Worte: Joch Weißbacher

155 Jahre Bundesmusikkapelle Söll
 35 Jahre Einladung nach dem Platzkonzert durch die
 Sölller Gastronomie zum Essen
 10 Jahre Egerländer-Musikantengründer + Ernst Mosch



Ärztlicher Notdienst November 2009

31. Okt. / 01. Nov. '09
Dr. Prennschütz-Sch. Gabi
Tel. 05333 - 20050

07. / 08. Nov. '09
Dr. Muigg Markus
Tel. 05358 - 4066

14. / 15. Nov. '09
Dr. Lechner Hans-Jörg
Tel. 05358 - 8618

21. / 22. Nov. '09
Dr. Kuen Othmar
Tel. 05358 - 2228

28. / 29. Nov. '09
Dr. Auer Klaus
Tel. 05333 - 5205

Notordination

10.00 - 12.00 Uhr
17.00 - 18.00 Uhr

Apotheken- Bereitschaftsdienst November 2009

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR 8.30 - 12.30 und
15.00 - 19.00 Uhr
SA 8.00 - 12.00 Uhr

ab Freitag - 30. Okt. 2009
Salven-Apotheke, Söll

ab Freitag - 06. Nov. 2009
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

ab Freitag - 13. Nov. 2009
Salven-Apotheke, Söll

ab Freitag - 20. Nov. 2009
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

ab Freitag - 27. Nov. 2009
Salven-Apotheke, Söll

Alle Angaben ohne Gewähr.

Mutter-Eltern-Beratung Oktober 2009

Wann? **Montag - 16.11.09**
14.00 - 15.00 Uhr
Wo? **Sprengelraum**
(Alte VS)

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung (Ärztin/-Hebamme) beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen, die sich aus dem Zusammenleben mit einem Kind ergeben.

Amtliche Mitteilungen aus dem Gemeindeamt

Richtlinien für den Heizkostenzuschuss 2009/2010

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2009/2010 nach Maßgabe der folgenden Richtlinien einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

Antrags- bzw. Zuschussberechtigter Personenkreis

- Pensionisten und Pensionistinnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage
- Bezieher und Bezieherinnen von Pensionsvorschüssen bis zur Höhe des geltenden Ausgleichszulagenrichtsatzes
- Alleinerzieher und Alleinerzieherinnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

Für die Antragstellung gelten folgende Netto - Einkommensgrenzen

- 733,01 € pro Monat für allein stehende Personen
- 1.099,02 € pro Monat für Ehepaar und Lebensgemeinschaften

Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln.

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind nicht anzurechnen:

- Pflegegeldbezüge
- Familienbeihilfen

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig € 175,00 pro Haushalt.

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist unter Verwendung des vorgesehenen Antragsformulars bis 30. November 2009 bei der Gemeinde anzusuchen. Das Antragsformular liegt in der Gemeinde auf.

Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen anzuschließen: • Einkommensnachweis (aktueller Pensionsbescheid, aktueller Lohn- oder Gehaltszettel, aktuelle Bezugsbestätigung - AMS, TGKK, Unterhalt, Alimente) • Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe (bei Kindern)

Turnverein Söll: Sportlich und gesellschaftlich viel geboten

Der Turnverein Söll ist ständig bemüht, seinen Mitgliedern ein abwechslungsreiches Programm und einen netten gesellschaftlichen Rahmen zu bieten. Stunden wie Rückengymnastik, Aerobic aber auch Line Dance gehören schon zum Standardrepertoire. Qi Gong ist eine neue Einheit, die wir heuer wöchentlich am Donnerstag von 19:00 - 20:00 Uhr (Gymnastikraum Hauptschule Söll) anbieten. Auch das gesellschaftliche darf nicht zu kurz kommen. Wir laden unsere Mitglieder auch im heurigen Jahr wieder zu einem netten Abend in der Vorweihnachtszeit ein. Diese Feier findet am **Samstag, den 21.11.** um 19:30 Uhr im Hotel Alpenpanorama in Söll statt. Bitte Termin sowie Zeit für ein gemütliches Gläschen vormerken!

Eurer Turnverein Söll

Großeinsatz für die Rettungskräfte im Tiroler Unterland



Bezirksübung mit lebensnahen Szenarien (Foto hn)

Verkehrsunfälle, Brände, Explosionen, ein Strahlenschutzsinsatz - beim großen Bezirksübungstag am Samstag hatten Florianijünger und Rettungsdienste alle Hände voll zu tun. Das SPZ Zementwerk Eiberg an der Grenze zwischen Schwoich und Söll diente als Übungsgelände für 31 Feuerwehren aus dem Bezirk Kufstein, die im Rahmen der Übung von Rotem Kreuz und Samariterbund unterstützt wurden. Rund 400 Helfer sahen sich mit den verschiedensten Unfallszenarien konfrontiert und hatten unter den strengen Blicken der Beobachter - darunter auch BH Dr. Michael Berger und Bgm. Josef Dillersberger - zahlreiche kritische Situationen zu bewältigen. Bezirkskommandant Hannes Mayer konnte am Ende zufrieden Bilanz ziehen: "Alle Einheiten haben bestens zusammengearbeitet, der Bezirksübungstag war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg!" (Hermann Nageler)

Großer Auftritt beim Hoamfährerball



Den Abschluss eines Almsommers bildet nicht nur ein farbenprächtiger Almbtrieb, sondern für die eigentlichen Akteure, vielen Helfer und sonstigen Mitwirkenden der traditionelle Hoamfährerball, der heuer den 30.(gemeinsamen) Söller Almbtrieb besonders krönen sollte. Für die erste Reihe auf dem Ehrenpodest waren die Almbauern auserkoren, um das klingende und schmucke Ehrengeschenk entgegenzunehmen.

Im Bild vorne Josef Lanzinger, Bgm.Johann Eisenmann, Obm.Georg Horngacher, Meinrad Bliem, Traudi Treichl, Hans Rabl (vordere Reihe); Jakob Fuchs, Johann Lanzinger, Johann Niederacher, Peter Niederacher, Johann Niederacher, Johann Treichl, Peter Mödlinger, Ignaz Niedermühlbichler (2.Reihe).
(Foto gabriel.eder)

BÜRGER SERVICE

Notariatstag im Gemeindeamt Söll

• **11. November 2009**
von 17:00 bis 18:00 Uhr:



Beim Amtstag, jeweils zwischen 17.00 Uhr und 18.00 Uhr, erfolgt eine juristische Beratung jeder Art, insbesondere jedoch im Bereich des Erb-, Grundbuchs- und Vertragsrechtes.

Die nächsten Termine 2009
Mittwoch, **11. November 09**,
Dr. Heinz Neuschmid, Wörgl
Mittwoch, **9. Dezember 2009**,
Mag. Markus Müller, Wörgl

GASTHOF Christophorus

Wir haben **ab 11.11.09** wieder
täglich ab 16.00 Uhr **für Euch geöffnet!** Sonntag & Montag: Ruhetag

Ferner empfehlen wir uns auch wieder für verschiedene **Familienfestlichkeiten** und **Weihnachtsfeiern**. Reservierungen erbeten unter Tel. **5264** oder **0664 - 2367369**

Unsere Sparvereinsauszahlung
findet am **28.11.09** statt
Beginn: 18.30 Uhr

3x

FREUDE
BEREITEN



mit einem Geschenk aus fairem Handel : dem Beschenkten, dem Produzenten der Waren und sich selber, weil man ein besonders gutes Gefühl beim Schenken hat...

FAIR-KAUF-LADEN SÖLL

Wir danken
herzlich



Für die große Anteilnahme anlässlich des Todes des lieben Gatten und Vaters, Herrn **Michael Horngacher** >Thuna-Mich< bedanken wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden sehr herzlich.

Ein besonderer Dank gilt

- unserem Pfarrer Josef Goßner für die würdevolle Gestaltung des Begräbnisses,
- dem Kirchenchor und der Bundesmusikkapelle für die musikalische Umrahmung,
- der Freiwilligen Feuerwehr, dem Kameradschaftsbund sowie dem Pensionistenverband für das Ehrengeleit und die ehrenvollen Nachrufe
- sowie dem Hausarzt Dr. Klaus Auer und dem Sozialsprengel für die fürsorgliche Pflege und liebevolle Betreuung.

Wir danken für Mess-, Kranz- und Blumenspenden, für das Gebet und die Spenden zugunsten des Sozialsprengels. Die zahlreichen Zeichen der Wertschätzung sind uns Trost in den Stunden der Trauer und des Abschiednehmens.

Söll, im Oktober 2009

Die Trauerfamilie

Auf geht's zum
Vereinschießen
 der Söller Sportschützen
 vom **5. – 7. Nov. 2009**



Viel Spannung verspricht das zum 24. Male stattfindende Vereinschießen, gilt es doch die amtierenden Meisterschützen der FF Söll zu entthronen. Die Veranstalter freuen sich auf rege Teilnahme und spannende Bewerbe

Brandstadlmesse 2009



Am Sonntag, dem 6. September, hatte der Kameradschaftsbund Vereine und Bevölkerung zur traditionellen Gipfelmesse auf dem Brandstadl geladen. Anbetracht der allseits beeindruckenden Bergkulisse und des prächtigen Ehrensparliers durch die Vereine wird das kirchliche Zeremoniell sowie das gesellige Beisammensein allen in bester Erinnerung bleiben.

Foto Christian Eisenmann

Der Kameradschaftsbund Söll möchte an dieser Stelle einmal Danke sagen:

Hochw. Hr. Pfarrer Josef Goßner für die schöne Gestaltung dieser Gedenkmesse.
 Der Bundesmusikkapelle Söll unter der Leitung von Kpm. Oswald Mayr für die feierliche Umrahmung der Gedenkmesse.
 Den eingeladenen Traditionsvereinen Freiwillige Feuerwehr Söll, Trachtenverein Söll und Bergwacht Söll für die zahlreiche Teilnahme.
 Der Bevölkerung von Söll und allen Gästen für die immer so zahlreiche Teilnahme an dieser Gedenkmesse.
 Weiters möchten wir auch den Frauen unserer Vereinsmitglieder an dieser Stelle recht herzlich danken für die so tatkräftige Unterstützung beim Ausschank.

Sixtus, der Großvater vom Leithof hat sich viel erspart, trotzdem ist er so geizig, dass ihm seine Familie, obwohl sie es dringend braucht, keinen Pfennig herauslocken kann. Von der Verwandtschaft aus der Ruhe gebracht, sinnt er auf Rache. Sein Freund rät ihm, eine Heiratsannonce im Tagblatt als die seine auszugeben..... Seine Leute fallen aus allen Wolken. Um seine Kinder zu überzeugen, dass die Annonce echt ist, kommt Veitl als Frau Emmerenz verkleidet und spielt die liebevolle Braut des heiratswilligen Opas. Anderl-

der Bräutigam der Tochter Lisbeth, eine jüngere Frau müsste doch die alte Emmerenz beim Opa spielend austechen und erscheint ebenfalls als liebste Braut.... Veichtl und Anderl kämpfen unerkannt um die Gunst des Opas. Da erscheint Anni, die Schwester von Sixtus, die ihren Bruder in der Hand hat. Sie verlangt als erstes, dass der Opa alle "Weiber" so fort vom Hof schafft. Durch einen Streit geraten die beiden "Rivalinnen" in ein Handgemenge, das zur Demaskierung führt.....

d' Theaterleit laden ein

D'Söller Theaterleit spielen wiede auf:
"Opa will heiraten"
 Schwanck in 3 Akten
 von Franz Schauer

Es wirken mit:

| | |
|---|--------------------|
| Hartl Grabbichler, Leitnbauer | Peter Heiss |
| Traudl, seine Frau | Marianne Hochl |
| Lisbeth, beider Töchter | Anni Werlberger |
| Sixtus, der Großvater | Gottfried Hörl |
| Veichtl, dessen Freund | Karl Lettenbichler |
| Tante Anni, Schwester des Sixtus | Loisi Pointner |
| Anderl, fescher Jungbauer | Muskus Kogler |
| Bühnenbau: Markus Kogler und Gottfried Hörl | |
| Musik: Hanni Lechner | |
| Regie: Monika Lettenbichler und Markus Kogler | |

Termine: **Freitag, 30. Oktober 2009 (Premiere)**
Freitag, 6. November
Samstag, 7. November
Freitag, 13. November
Samstag, 14. November
Freitag, 20. November und
Samstag, 21. November 2009
 jeweils 20.00 Uhr

im Postwirtssaal in Söll

Eintritt: € 7,-
 Karten- und Tischreservierungen unter: 0664/7912007
www.soeiller-theaterleit.com



Achtung! Nur Getränkesservice – keine Speisen

Volksbank. Mit V wie Pflicht



- Rodelspaß für die ganze Familie
- Direkt an der Gondeltalstation
- Tag und Nacht geöffnet

Herbert Eisenmann
 Tel.: +43(0)664 2709475
 E-Mail: info@rodelverleih.at
www.rodelverleih.at



Autofreier Tag in Söll

Auch heuer beteiligte sich die Gemeinde Söll wieder an der landesweiten Aktion »Autofreier Tag«. Besonders eifrig zeigten sich dabei die jungen Gemeindeglieder: Kindergarten, Volks- und Hauptschüler nutzten die spürbare Verkehrsberuhigung für eine Erkundung des Dorfzentrums, wo zahlreiche Stationen reges Interesse ernteten und die Kinder mit Luftballonen belohnten. Die Größeren zog es zum Ausstellungsstand »Fahr-Rad« und testeten begeistert Elektrorad u. andere mobile Neuheiten. Am meisten bevölkert aber waren die Labestationen des Elternvereins, der mit bodenständigen Köstlichkeiten vor dem Gemeindegemeindeamt aufwartete und dem ob des reißenden Absatzes keine Verschnaufpause vergönnt war.

Kindergarten und Schulen nahmen den autofreien Tag auch zum Anlass, im Sinne des Klimaschutzes uä. ein Projekt zu starten: Kinder verzichten je nach Gegebenheit auf das Elterntaxi und absolvieren ihren Schulweg zu Fuß, wofür es als Dokumentation grüne Aufkleber gibt. Alle sind schon sehr gespannt, wie viele Kindermeilen in den angesagten Wochen geschafft wurden. Das Finale will entsprechend gefeiert sein



Programm



Herbst 2009 - Frühjahr 2010

Montag, 19.00 – 20.00 Uhr

FIT-Aerobic

(Bauch, Beine, Po)

mit Margareth & Claudia

14.09.09 – 14.06.10

Turnhalle HS Söll

Montag, 19.30 – 20.30 Uhr

Wirbelsäulengymnastik

mit Annemarie

14.09.09 – 14.06.10

Gymnastikraum HS Söll

Dienstag, 19.00 – 20.00 Uhr

20.00 - 21.00 Uhr

Line - Dance

mit Margit

03.11.09 – 18.05.10

Aula Hauptschule Söll

Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr

Power-Workout

mit Margit

16.09.09 – 26.05.10

Turnhalle HS Söll

Donnerstag, 19.00 – 20.00

Qi Gong

mit Margareth

17.09.09 – 27.05.10

Gymnastikraum HS Söll

Mitgliedsbeitrag € 20,-

10er Block € 20,-

10er Block für Nichtmitglieder € 30,-

TANZKURS FÜR ANFÄNGER

10 Abd. € 50,-

Dienstag - 03.11. - 26.01.2010

Anmeldung bitte ab 01.08.2009

bei Margit Koller unter Tel.

0699-88784578

Probleme mit dem Computer?

Rufen Sie mich einfach jederzeit an und ich komme zu Ihnen und löse das Problem!

WE Walter Eisenmann
Dein EDV Fachmann

tel. 0664 34 25 897

www.waltereisenmann.at

info@waltereisenmann.at

Beratung, Service, Wartung, Virenentfernung, Hilfe bei Hard- oder Softwareproblemen, Reparaturen und vieles mehr

EINLADUNG zur 1. COUNTRY WEIHNACHT – SÖLL

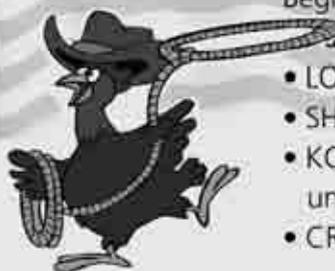
Wann: Freitag, 04.12.09

Wo: Postwirt Söll

Beginn: 20.00 Uhr

mit allen Line-Dance-Gruppen

- LONE-STAR-ERL
- SHARKS-KIRCHBICHL
- KOASA-LINER'S-KÖSSEN und den
- CRAZY CHICKS-SÖLL



Auf zahlreiche Mitwirkende & Zuschauer freut sich der Turnverein Söll

Redaktionsschluss für Dezember - Akzente
15. November 2009

Bitte Berichte, Fotos und Ankündigungen rechtzeitig abgeben - am 15. ist meist kein Platz mehr vorhanden !

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag (I)



Am 3. Okt. 09 feierte Simon Edinger - Untereinfang seinen 80. Geburtstag, zu dem ihm nebst zahlreichen Verwandten, Nachbarn und Freunden namens der Pfarre auch Pfr. Josef Goßner gratulierte. Akzente schließt sich dem Glückwunsch herzlichst an.

Stellenangebote im Ferienhotel Fuchs

Willst Du in der Wintersaison 09/10 im Wechseldienst als **Servierkraft** bei 6 Tage Woche in unserem 3*** Pensionsbetrieb (ca. 120 Gäste mitarbeiten)?
 Bist Du ambitioniert, belastbar und hast Freude am Kontakt mit anderen Menschen?
 Bist Du teamfähig und hast Englischkenntnisse?
 Dann melde Dich bitte bei Christian und Helga Fuchs unter Tel. 05333-5279 Pirschmoos 36 - 6306 Söll um einen Termin für ein Vorstellungsgespräch zu vereinbaren. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir weiters eine **engagierte Hausfrau**, die von 7.00 bis ca. 10.30 Uhr das Frühstücksbuffet bestückt. 6 Tage Woche, geringfügig beschäftigt, Kost frei. Bist Du neugierig geworden? Bitte um Termin für ein Vorstellungsgespräch unter obiger Nummer und Adresse.

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag (II)



Am 6.10.2009 feierte Maria Pfister den 80ziger, für den eine große Festtafel im Hotel Fuchs ausgerichtet wurde. Auch der Seniorenbund trat als Gratulant auf und überbrachte die besten Wünsche für noch viele Jahre in Gesundheit und Freude.

Elternverein Söll

Wir veranstalten
unseren dritten
Flohmarkt

Alles zum Thema Winter:
entsprechende Bekleidung (Skianzüge, Jacken etc.)
Wintersport (Bob, Snowboard, Ski, Skischuhe, Skistecken etc.)
Kinderwagen, Buggy, Spielsachen
... und vieles mehr ...



am 07. November 2009
von 10.00 bis 16.00 Uhr
Volksschule Söll



Wir bieten zwei Möglichkeiten zum Verkauf:

☛ von 08.00 bis 10.00 Uhr

Artikel abgeben und vom Elterverein auf
Kommission verkaufen lassen!

Das Geld bzw. die nicht verkauften Artikel
sind ab 16.00 Uhr abzuholen.

☛ einen Stand mieten und selber verkaufen

Mit Kaffee und Kuchen während des Flohmarktes
versorgt Euch der Elternverein Söll

Info und Anmeldung bei Burgi Zott Tel. 05333/6426



Das neue Kinderkrippenjahr hat im Sept. '09 wieder begonnen.

In der **Kinderkrippe „Feenland“** in Söll sind noch **Betreuungsplätze am Vormittag & am Nachmittag frei.**

Am Freitag, 20.11.
und Samstag, 21.11.

laden wir ein zum



WURST-, SPECK-, KAS- und
ZELTENWATTEN

Auf euren Besuch und zünftige Watterunden freuen sich
die Wirtsleute

Tel. 5264 oder Mobil 0664 - 2367369

Einladung zum trad. LJ-Zeltenwatten

Wann: **6. - 8. November 2009**

Wo: Hotel Alpenpanorama



Zu gewinnen gibt es wieder Bierkugeln,
Käse und Zelten

Auf euer Kommen freuen sich die Landjugend Söll
und die Wirtsleute

Erste-Hilfe-Kurs in Söll



Aufgrund der großen Nachfrage wurde im September in Söll ein EH-Kurs veranstaltet. Dem Aufruf des Roten Kreuzes

kamen 12 Personen nach, die während des ganzen Kursverlaufes mit viel Eifer bei der Sache waren! So konnten die

Erste-Hilfe-Maßnahmen bei einem Herzinfarkt, Schlaganfall, bei einem Motorradunfall, einer starken Blutung und noch vieles mehr mit viel Freude an der Ersten Hilfe (aber doch mit dem nötigen Ernst) vermittelt werden. Seitens des Roten Kreuzes wollen wir uns bei allen Kursteilnehmern nochmal herzlich für das Engagement bedanken! Erste Hilfe ist schließlich etwas, was man uneigennützig lernt, um einem Anderen Gutes zu tun!

Sylvia Widmann, ÖRK Ost-Sölllandl

Foto: Kursleiterin Sylvia Widmann mit den Kursteilnehmern.

Wir berichten im Rahmen unserer Berichte laufend über die Rot-Kreuz-Hilfe, welche sich in den verschiedensten Tätigkeiten und Aktivitäten widerspiegelt und weit über die Grundversorgungspflichten für die Bevölkerung hinausgeht. Nur durch eine Vielzahl von engagierten Mitarbeitern, die bereit sind, regelmäßige Dienste zu verrichten und sich permanent weiterzubilden, kann das vom Österreichischen Roten Kreuz mühevoll aufgebaute Netz funktionieren und langfristig bestehen bleiben.

Neben den laufenden Aufgaben kommen stets diverse saisonale Herausforderungen hinzu. Los ging's im heurigen Herbst mit dem Almatrieb am 19. September, welcher

glücklicherweise bis auf ein paar Insektenstiche ohne größere Komplikationen ablief. Darauf folgte am 25. September die Abschnittsübung der Feuerwehren Söll, Scheffau und Ellmau auf dem Gelände der Fa. TISUN, wo wir mit zwei Fahrzeugen und sechs Personen an der Bergung der „Verletzten“ mitwirkten. Am 26. September wurde der Bezirksschulungstag des Roten Kreuzes in der Volksschule in Söll veranstaltet. Hauptthema des Schultages war die umfassende Analyse und individuelle Beurteilung des Patienten. Weiters war das Team des Roten Kreuzes beim Charitylauf am 3. Oktober und bei der „Tour de Tirol“ am 10. Oktober vertreten. Die „Tour de Ti-

rol“, eine der größten Tiroler Laufveranstaltungen, findet bereits zum vierten Mal statt und führt 42,2 Kilometer und über 2.150 Höhenmeter vorwiegend durch die Skiwelt Wilder Kaiser. Im Großen und Ganzen konnten alle Sport- und Kulturevents ohne unangenehme Zwischenfälle veranstaltet werden.

Sölllands Ortsstellenleiter Dr. Klaus Auer, Wacheleiter Walter Exenberger sowie das gesamte Team des Roten Kreuzes Sölllandl bedanken sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Söll für die Einladung zum Tag der offenen Tür, zur Abschnittsübung und natürlich für die allzeit hervorragende Zusammenarbeit!

Herzlichen Dank



Für die vielen Beweise der Anteilnahme anlässlich des Todes unseres lieben Bruders, Onkels und Paten, Herrn

Matthias Ortner >Sekretär-Hais<

bedanken wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten sehr herzlich.

Besonderer Dank gebührt

- unserem Pfarrer Josef Goßner für die würdevolle Gestaltung des Begräbnisses
- der Bundesmusikkapelle für die musikalische Umrahmung und das letzte Geleit
- dem Trachtenverein Sölllandl für das Ehrengelait sowie
- allen Spendern von Messen, Blumen, Kerzen und Spenden zugunsten des Sozialsprengels ein aufrichtiges Vergelts Gott.

Söll, im Oktober 2009

Die Angehörigen



Treffpunkt: TANZ
Tanz für Toleranz
Vitalität & Lebensfreude

30 Jahre tanzen für Menschen ab der Lebensmitte waren auch für die Ortsgruppe Sölllandl Anlass genug, das Treffen am 19. Okt. für ein jubiläumreifes Stelldichein zu nutzen. (30 Jahre Treffpunkt Tanz wurde in ganz Österreich mit vielerlei Veranstaltungen ausgiebig gefeiert.)

Tanzen zeigt uns für Augenblicke, wie wir das Leben leichter nehmen können

- **Jeden Montag**
im Pfarrzentrum Söll
von 14.30 - 16.00 Uhr
TREFFPUNKT TANZ

Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich die Tanzleiterin Aloisia Horngacher
Tel. 0664 - 190 85 38



Suche Modell für Haarverlängerung
zum halben Preis (€ 350.-)

Bei Interesse bitte melden unter
05333 - 5250



Bauernmarkt beim Schindlhaus

Wir machen
>Winterpause<

Dank & Anerkennung unseren treuen Gästen



Herzliche Gratulation den geehrten Gästen, die im Rahmen vom Zsammkemma am 19.08. und 16.09.2009 auf die Bühne gebeten und mit den verdienten Ehrengeschenken für langjährige Treue bedacht wurden. Die Musikanten stellten sich zu Ehren der Jubilare mit einem flotten Ständchen ein.

Weitere Gästeerungen auf Seite 19



Nächtigungszahlen

Sept. 2009

| | | |
|----------|----|---------|
| Ellmau | 08 | 55.935 |
| + 2,99% | 09 | 57.606 |
| Going | 08 | 27.049 |
| + 4,77% | 09 | 28.340 |
| Scheffau | 08 | 20.133 |
| - 12,76% | 09 | 17.561 |
| Söll | 08 | 36.716 |
| - 5,87% | 09 | 34.560 |
| Gesamt | 08 | 139.833 |
| - 1,26% | 09 | 138.067 |

Redaktionsschluss für Akzente

Dezember 2009

• 15. November 2009 •

SPENDEN statt SENDEN AKTION 2009

Bitte rechtzeitig bei Akzente anmelden

AMREF Staffelmarathon voller Erfolg



Mit Begeisterung spulten jung und alt Kilometer um Kilometer herunter, damit sich das Körperl für AMREF möglichst fülle und den kenianischen Freunden wirkungsvoll geholfen werde. (ge)

25 Staffeln trafen sich am 03.10. beim großen Festzelt um gemeinsam für Kenia zu laufen.

42 Läufer/innen mussten dabei gemeinsam 42,2 km bewältigen und wurden auf einem Rundkurs zu wahren

Höchstleistungen getrieben. Schon zu Beginn etwa entwickelte sich eine spannende Läuferpartei mit Herrn BM Johann Eisenmann und BMK Kapellmeister Oswald Mayr, wobei nicht die Zeit ausschlaggebend war, sondern das Mit-

10.000.-€ für einen guten Zweck • Dank an alle Aktiven

einander und der Spaß. Strahlender Sonnenschein und tolle Stimmung führten zu einem großen Erfolg und zu einer erlaufenen Summe von 10.000.- € für die AMREF Organisation, welche durch die kenianische Botschaft sowie Herrn Dr. Walter Schmid-

jell vertreten waren. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Teamleitern für den Einsatz die Mannschaften zusammenzutrommeln und zu koordinieren.

Söll kann sehr stolz sein auf diese Veranstaltung (ge)



Im Ehrenspalier der fahنشwingenden Hauptschüler nimmt Dr. Schmidjell (Vater und Sohn) von TVB-Obfrau Herta Strasser und Initiator Dieter Aufinger den 10.000 € Scheck entgegen.

SAISONKARTENPREISE WINTERSAISON 2009/10



IRRSINNIC GROSS

279 km Pisten 91 Lifts und Bahnen
Normaltarif ab 5.12.2009
Vorverkaufstarif 1.10. – 4.12.09

| SAISONKARTE SKIWELT WILDER KAISER BRIXENTAL | | |
|---|------------|------------|
| Saisonkarte Erwachsene | * € 498,00 | * € 448,00 |
| Jugend (Jahrgänge 1991, 1992, 1993) | * € 340,00 | * € 306,00 |
| Kinder (Jahrgänge 1994 bis 2003) | * € 200,00 | * € 180,00 |

| SKIWELT-SAISONKARTE TIROLER (Hauptwohnsitz in Tirol***) | | |
|---|------------|------------|
| Erwachsene | * € 365,00 | * € 330,00 |
| Jugend (Jahrgänge 1991, 1992, 1993) | * € 255,00 | * € 230,00 |
| Kinder (Jahrgänge 1994 bis 2003) | * € 150,00 | * € 130,00 |

* Die Sommersaisonkarte 2010 inkl. Benützung der ErlebnisWelten kann gleich dazugekauft werden. Der Aufpreis beträgt € 80,- für Erwachsene und Jugendliche und € 40 für Kinder.

** Teil Snow Card (Kein Card € 3,- keine Pflichtskifahren)

FAMILIENSAISONKARTEN SKIWELT WILDER KAISER - BRIXENTAL

Die Familiensaisonkarte für die ganze Familie: Kaufen 2 Erwachsene (Eltern) und das älteste Kind (oder Jugendliche) je eine Saisonkarte, so erhalten alle weiteren Kinder die Saisonkarte kostenlos.

Die "halbe" Familiensaisonkarte: Kauft 1 Erwachsener (Mutter oder Vater) und das älteste Kind (oder Jugendliche) je eine Saisonkarte, so erhalten alle weiteren Kinder die Saisonkarte kostenlos.

Die "Kinder" Familiensaisonkarte: Kaufen die beiden ältesten Kinder oder Jugendliche je eine Saisonkarte, so erhalten alle weiteren Kinder die Saisonkarte kostenlos.

Gültigkeitszeitraum der SkiWelt Saisonkarte ab Saisonbeginn bis 5. April 2010 (bei ausreichender Schneelage).

SCHNEEGARANTIE*

91 LIFTE UND BAHNEN
279 KM PISTENSPASS
ÜBER 70 EINKEHRSCHWÜNGE

* VON DEN 210 BESCHNEIBAREN
PISTENKILOMETERN KÖNNEN
110 KM INNERHALB VON NUR
DREI TAGEN BESCHNEIT WERDEN!

1081 km Pisten 359 Lifts und Bahnen
Normaltarif ab 5.12.2009
Vorverkaufstarif 1.10. – 4.12.09

| SAISONKARTE KITZBÜHELER ALPEN - ALLSTARCARD | | |
|---|----------|----------|
| Erwachsene | € 370,00 | € 310,00 |
| Jugend (Jahrgänge 1991, 1992, 1993) | € 456,00 | € 408,00 |
| Kinder (Jahrgänge 1994 bis 2003) | € 285,00 | € 255,00 |

FAMILIENSAISONKARTEN KITZBÜHELER ALPEN

Kaufen die zwei ältesten Kinder oder Jugendlichen eine Kitzbühler Alpen-Saisonkarte, erhalten alle weiteren Kinder der Familie die Saisonkarte kostenlos. Gültigkeitszeitraum der AllStarCard vom 7. November bis 02. Mai 2010.

3106 km Pisten 923 Lifts und Bahnen
Normaltarif
Tiroler (1. Wohnsitz in Tirol***)

| SAISONKARTE TIROL SNOW CARD | | |
|---|------------|------------|
| Saisonkarte Erwachsene | * € 590,00 | * € 439,00 |
| Jugend (Jahrgänge 1991, 1992, 1993) | * € 472,00 | * € 279,00 |
| Kinder (Jahrgänge 1994 bis 2003) | * € 295,00 | * € 149,00 |
| Saisonkarte Healthline mit Ausweis ab 60% | * € 472,00 | * € 279,00 |

KEIN VORVERKAUF, KEINE FAMILIENMASSIGUNG. * Teil Snow Card (Kein Card € 3,- keine Pflichtskifahren)
Gültig von 1. 10. bis 15. 3. 2010

FAMILIENSAISONKARTEN KÖNNEN IN DEN EINZELNEN KARTENVERBÜNDE NICHT VERMISCHT WERDEN - WIR BITTEN UM VERSTÄNDNIS!

Geschäftsbedingungen

- Versicherung für die Familienversicherung ist, dass alle Familienmitglieder in einem Haushalt leben. An Nachweis gilt die Meldebewertung des Wohnortes oder ein gültiger Reisepass oder Lichtbildausweis mit eingetragener Wohnadresse.
- Hauptwohnsitz in Tirol*** - es muss eine Meldebewertung (nicht über ab 3 Monate) an der Karte abgegeben werden!
- Die Vorverkaufspreise gelten bis 4.12.2009; danach gelten die Normaltarife! Fotos werden kostenlos an der Karte gemacht, mitgebrachte Fotos sind nicht versendbar. Ab Jahrgang 2004 fahren Kinder im Sinne der Beförderungsbefreiung bei Vorzeits mit einem Behinderungsgrad von 75 % und mehr erhalten die Jugendkarte (gültig nur in der SkiWelt Wilder Kaiser Brixental). Zusätzlich wenn nicht bereits ein AllstarCard € 2,-. Saisonkarten sind NICHT übertragbar!
- Öffnungszeiten der SkiWelt-Kassenzentrale: 10.10.2009 - täglich von 9-17h, ab dem 19.10.09 vorwiegend von 9-12h, teilweise auch am Nachmittag.

*** Tiroler 2009/2010: 1. Wohnsitz in Tirol

Tolle Berglauf-WM

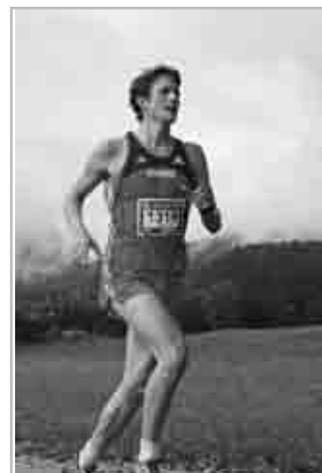


Smalltalk der Favoriten Raymond Chemungor, Albuin Schwarz und Jonathan Wyatt mit Gabriel Eder & Bgm. Hans Eisenmann

Im Rahmen der Tour de Tirol und unseres Kaisermarathons fanden sich nicht weniger als 500 Athleten aus über 22 Nationen in Söll ein um den Weltmeister bzw. die Weltmeisterin zu küren. Den Beginn machte unsere BMK Söll mit einem beeindruckenden Einzug zum Start, flankiert von den Haupt-

schülern der HS Söll, welche unter der Leitung von Edinger Sabine 22 detailgetreue Fahnen der Teilnehmerländer kreierten. Dann zum Rennen - überraschend konnte bei den Herren der Schweizer Marc Lauenstein, in 3:06:20, den langjährigen „Über-Bergläufer“ Jonathan Wyatt aus Neuseeland

Ein herzliches Vergelts Gott an alle freiwilligen Helfer und Teilnehmer der diesjährigen Berglauf WM der Langdistanz am 10.10.2009.



Marc Lauenstein bezwang Jonathan Wyatt.

(3:12:05) in die Schranken weisen und Ricky Lightfoot aus England ergatterte mit 3:14:05 noch knapp vor dem ersten Kenianer Raymond Chemungor (3:14:51) Platz 3. Bei den Damen konnte Anna Pichrtova ihren Vorjahressieger wiederholen und pulverisierte die bisherige Damenrekordzeit.

In unglaublichen 3:28:57 war sie vor der Russin Evgeny Danilova (3:29:23) und Anna Frost 3:33:20 aus Neuseeland eine Klasse für sich.

Im Anschluss feierten gut 1000 Leute im Zelt eine gelungene WM Party, bei der die Verschärften für eine super Stimmung sorgten.

Gesamtsieger bei der Tour de Tirol (alle 3 Tage) wurde übrigens Raymond Chemungor, welche heuer schon vom TVB Team in Kenia besucht wurde. Besonders bedanken möchten wir uns auch noch bei unseren Nationalteamquartiergebern Hotel Gänslleit, Pension Feichter und Hotel Tulpe für die reibungslose Zusammenarbeit und die Einsatzbereitschaft. Eine DVD des im Festzelt gezeigten Bildmaterials wird voraussichtlich in den nächsten Monaten im TVB Büro erhältlich sein. (ge)

Womanlife-Abend der Raiffeisenbank Söll-Scheffau



Profunde Information durch Dr.Sedlnitzky,ein Vortrag von Viola Schenkenfelder und Regie von Siglinde Widauer.

Zum Thema „Finanzen und Gesundheit die richtigen Schritte zur rechten Zeit“ lud die Raiffeisenbank Söll-Scheffau am 29. September in die Kornkammer in Söll ein. Es war dies die erste Womanlife-Veranstaltung, welche die Raiffeisenbank Söll-Scheffau mit Unterstützung der Raiffeisen Versicherung organisierte.

Mehr als 50 Damen folgten der Einladung. Während des Cocktail-Empfangs konnten eine „Orchideen-Ausstellung“ aus der „Grün-Zone“ bewundert sowie Profi-Tipps zum Thema Orchideen von Brigitte Treichl eingeholt werden. Neben fachlichen Informationen von Dr. Christian Sedlnitzky, Vorstandsvorsitzender

der Raiffeisen Versicherung, über das Thema „Megatrend Frau – Reden wir über ihre Sicherheit“ hielt Frau Mag. Viola Schenkenfelder einen Vortrag über das Thema „Das Gehirn isst mit – Gesundheitsförderung – Stress und Burn-out“.

Ein Womanlife-Paket mit speziellen Vorteilen für die Frau erläuterte die Beraterin der Raiffeisenbank Söll-Scheffau, Frau Siglinde Widauer.

Der Sölller Zauberkünstler Markus Gimbel fasste den informativen Abend mit seiner Südtiroler Bauchrednerpuppe „Laurin“ kurz zusammen und verloste zum Abschluss unter allen anwesenden Damen ein

Wellness-Wochenende für 2 Personen sowie eine große Orchidee. Gesponsert wurden die Preise von der Raiffeisen Versicherung und der Raiffeisenbank Söll-Scheffau.



Nach dem offiziellen Teil wurden die Damen mit Snacks und einem guten Glaserl Wein verwöhnt.

Die Raiffeisenbank Söll-Scheffau bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen sowie dem Team der Kornkammer.

**Wir suchen für den Wintersaison
Serviermädchen
4 Tage von 8.00 bis 12.00Uhr
oder
Serviermädchen
für Frühstück- und Abendservice nur Hotelgäste
6 Tage (40 Stunden)**

Telefonische Bewerbung unter 0664/2612610
Herrn Sepp Greil








Familie Greil Pirschmoos 26, A-6308 Söll
 Telefon +43 (0)5333 5289 info@hotelgreil.com


Mi – Sa von 18:30 h – 21:30 h * www.skinacht.at

| NACHT / SARIGURKATTE | 2 Pers. | 3 Pers. | 4 Pers. |
|------------------------|---------|---------|---------|
| November bis 4.11.2009 | 129,- | 199,- | 262,00 |
| November 5 | 145,- | 218,- | 277,- |

**DIE NACHT IST
SÖLL**



13. November '09 • Beginn: 19.00 Uhr

Musikanten-Hoangart mit Törggelen

Wir empfehlen uns für private und betriebliche Feiern und freuen uns schon jetzt über ihre Anfrage. Mit besten Grüßen Christian & Helga mit Bella-Vita-Team

Tel. 05333-20360 • Mobiltel. 0699-12369262
E-Mail info@bellavita.ac
Täglich geöffnet ab 11.00 Uhr (Montag Ruhetag)

LFI Bäuerinnen Kochkurs

Wir laden alle Interessierten recht herzlich zum Kochen der besonderen Art ein.

Festliche Gerichte für Anlässe

(Weihnachten, Geburtstage, Muttertage oder Ostern) so planen und durchführen, dass der Hausfrau noch genügend Zeit fürs Mitfeiern bleibt.

Am Freitag - 13. Nov. 2009 oder am Montag - 16. Nov. 2009 um jeweils 19.30 Uhr für 3 UE • Kosten: € 11,50

Kursleiterin: HM Adelheid Gschösser

Anmeldung bei OB Elisabeth Bliem bis Di, 10. Nov. 2009

Tel.: 5632 oder 0664 329 42 65

Singkreis lädt zum Adventsingen

Der Singkreis Söll hat als vorweihnachtliche Einstimmung ein selektives Programm einstudiert und sagt euch an den lieben Advent:

Adventliche Feierstunde

am Sonntag - 29. November 2009 • 19.00 Uhr
in der Pfarrkirche Söll

Mitwirkende • Weisenbläser der BMK
• Hoangascht-Musig
• Singkreis Söll



Verbindende Worte: Carmen Polin-Stöger

Der Singkreis Söll freut sich über zahlreichen Besuch

Unser Tipp **SBU**

BUCHHALTUNGS GMBH
STELLEN | BUCHHALTUNG
UNTERNEHMENSBERATUNG

Belege für Kinderbetreuung aufbewahren

Die Kinderbetreuung muss dabei in öffentlichen oder privaten Kindergärten, Ganztages- oder Halbtagesinternaten, Horten, Kinderbetreuungsstätten, von Tagesmüttern oder sonstigen pädagogisch qualifizierten Personen (ausgenommen haushaltszugehörigen Angehörigen) erfolgen. Kosten für Verpflegung oder beispielsweise das reine Schulgeld für Privatschulen sind nicht abzugsfähig.

Rechnungen und Einzahlungsbestätigungen (ab 1.1.2009), die oben genannte Ausgaben betreffen, sollten daher aufbewahrt werden bzw. wenn diese nicht mehr vorhanden sind, noch einmal angefordert werden.

Da es bisher nicht notwendig war, die Belege dieser privaten Ausgaben aufzubewahren, möchten wir dringend darauf hinweisen, dass es ab diesem Jahr bares Geld bringen kann, wenn man mit diesen Unterlagen sorgsam umgeht und diese wie andere Belege für Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen auf

Betreuung behinderter Kinder

bewahrt. Durch eine Änderung des Einkommensteuergesetzes, welche der Nationalrat im Juli beschlossen hat, werden Aufwendungen für die Betreuung dieser Kinder, zusätzlich zu einem bestehenden Freibetrag von € 262,00 monatlich, steuerlich abzugsfähig sein.

Dies gilt bis zum Ende des Kalenderjahres, in dem das Kind das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die neue Regelung wird rückwirkend mit 1.1.2009 in Kraft treten.

Welche Freibeträge gelten schon bisher für Kinder ab einer Behinderung von 50%?

Neben der erhöhten Familienbeihilfe kann ein monatlicher Pauschalbetrag von € 262,00 steuerlich abgesetzt werden. Zusätzlich können ohne Abzug des Selbstbehaltes die Aufwendungen für Behindertenhilfsmittel (z.B. Sehhilfen, Rollstuhl, behindertengerechte Adaptierung der Wohnung) und das Schulgeld für eine Behindertenschule oder -werkstätte geltend gemacht werden.

Bei Bezug von Pflegegeld ist der Freibetrag von € 262,00 monatlich um das erhaltene Pflegegeld zu kürzen. Übersteigt das Pflegegeld den Betrag von € 262,00, steht kein Pauschalbetrag zu. Zusätzlich sind im nachgewiesenen Ausmaß unabhängig vom Bezug des Pflegegeldes zu berücksichtigen:

1. Nicht regelmäßig anfallende Aufwendungen für Hilfsmittel
2. Kosten der Heilbehandlung

Wird das Pflegegeld für die Unterbringung in einem Internat oder in einer Wohngemeinschaft einbehalten, stellen die von den Unterhaltsverpflichteten aufzubringenden Kosten (der Wohnhausbeitrag in Wien oder die Kostenersätze an die jeweiligen Landesregierungen) eine außergewöhnliche Belastung dar.

Alle Angaben ohne Gewähr

„Die Tischlerei für ...“

... alle stibewussten Menschen, die Wert legen auf zeitgemäße Inneneinrichtung aus natürlichen Materialien. Bei mir finden Sie professionelle Beratung, individuelle Betreuung und kompetente Ausführung für Ihre Wohnräume aus Holz.

Ihr Max Schiemaier



MAX
tischlerei & offene werkstatt

Schiemaier KG, Dorf 111/6306 Söll, T+F: +43/(0)5333/5254, M: +43/(0)650/7171150, E: info@schismaier.at, www.schismaier.at

Tirol-Kenianische Partnerschaft Kapellmeister testet schwarze Perle



Im Rahmen der >Tour de Tirol< entdeckte Kpm. Oswald Mayr, dass mit Daniel Kipluno Bett ob der ähnlich langen Beine wie seinerseits nicht nur ein absolutes Laufwunder angereist ist, sondern dass die schwarze Perle offensichtlich auch musikalische Fähigkeiten besäße. Schon allein der Wechsel zum Musikantenrock und die Übergabe eines Instruments bestärkte den Verdacht auf ähnlich gleiche Klasse in Musik wie im Marathon. Ob Daniel Kipluno Bett von den Lauf- in Musikantenschuhe wechseln wird, stand bei Redaktionsschluss noch nicht ganz fest. Alles deutet aber auf eine Verpflichtung hin.....

Almabtrieb Sölller Bäuerinnen unterstützen die Lebenshilfe

30 Jahre Almabtrieb Söll – die große „Hoamfahrt“ am 19. September wird Besuchern und Organisatoren noch lange in Erinnerung bleiben. Natürlich waren auch die Sölller Bäuerinnen mit einem Stand vertreten, wobei das 6-köpfige Ausschuss-Team das heurige Jubiläumsfest auch für eine bemerkenswerte Initiative nutzte: Für die große Tombola haben die Bäuerinnen nicht nur viele Preise selber gebastelt, sondern auch zahlreiche Werkarbeiten bei der Lebenshilfe Kufstein angekauft und so diese wichtige Einrichtung mit einem namhaften Betrag unterstützt.



Ein Dankeschön sagen die Bäuerinnen auch allen Spendern, die ihre Tombola mit Sachpreisen unterstützt haben: Gärtnerei Strillinger, Hotel Austria Familie Rott, Speck Ager, Tirol Milch, die Sölller Imker und der TVB Söll. Und schließlich geht auch ein großer Dank an alle fleißigen Hände und an die Super - Kuchenbäckerinnen, die beim Sölller Jubiläums-Almabtrieb im Einsatz waren.

Ein herzliches Vergelt's Gott für die großzügigen Hauptpreise an Hotel Postwirt Familie Bliem, Hotel Tyrol Familie Schernthanner, Bio-Bauernhof Knolln Familie Eisenmann sowie die Bergbahnen Söll Walter Eisenmann.

Großübung bei der Fa. Tisun Söll



Nach dem Übungsszenario konnte zufrieden „Brand aus“ gemeldet und zur obligaten Manoverkritik gegangen werden.

Die Übungsannahme war eine Explosion im Heizraum der Fa. TISUN in Söll. Diese führte zum Brand der Hackschnitzelanlage und starker Rauchentwicklung bis in den 3.Stock. Vom Brandschutzbeauftragten wurden vermisste Personen im Keller und Personen, die sich verletzt auf das Hallendach gerettet haben gemeldet. Weiters gab es abgängige Mitarbeiter in der dritten Etage sowie eine Person, die bei der Flucht in der Halle von einem Gabelstapler eingeklemmt wurde und eine Person die in der Aufregung in einen Schacht stürzte. All diese Aufgaben forderten die Feuerwehren von Söll, Scheffau und Ellmau, die mit massivem Atemschutzeinsatz

und Unterstützung des Roten Kreuzes die Bergungen durchführten. Die Brandbekämpfung mit Schutz der nahegelegenen Tankstelle und Einsatz von Schaum, um weiteres Ausbreiten zu verhindern führte zu zwei Zubringerleitungen vom Klärwerk Söll und aus der Weissache. Unterstützt wurde die Einsatzleitung durch die Lagerführung des BFV Kufstein wodurch der Überblick über alle „Stationen“ wesentlich erleichtert wurde.

Im Einsatz standen 97 Feuerwehrleute mit 13 Fahrzeugen und 7 Rotkreuz-Mitglieder mit 2 Fahrzeugen sowie der BFV mit 6 Mann zu Lagerführung.

steinbacher ski+schuh, Tel. 5882

**Frühkäuferbonus bei Ski + Skischuhen:
bis zum 7. Dezember um 10% reduziert!**

Superpreise bei Auslaufmodellen:
Ski + Skischuhe - 30 bis - 50 %!!
Alle Langlaufartikel zum halben Preis!

Vom 02.11.09 bis zum 07.12.09
tauschen wir wieder
Kinderski und -skischuhe!

snow fun

Söll
05333
5882

Clubmeisterschaften des Schwimmclub Söll

Neue Präsidentin des Tiroler Schwimmverbandes zu Gast in Söll!



Die Clubmeister Obwallner Emma u. Exenberger Hansi mit der Präsidentin Katrin Petzer-Ungar u. GR Manfred Gschwentner

Am 26. September 2009 fanden im Panoramabad Söll die Clubmeisterschaften des Schwimmclubs Söll statt. In insgesamt 26 Bewerben kämpften 50 Teilnehmer um den begehrten Titel eines Clubmeisters. Bei diesen Meisterschaften wurden wieder viele persönliche Bestzeiten erzielt, was für die hervorragende Trainingsarbeit des gesamten Trainierteams spricht. Den Abschluß bildete traditionell eine Staffelformen der Kinder und Jugendlichen gegen die Masters, das die „Jungen“ zu ihrer großen Freude mit einer Länge Vorsprung gewannen.

Zur Preisverteilung und anschließender Jahreshauptversammlung am Abend im Gasthof Postwirt konnte Obmann Gerhard Widschwendner eine stattliche Zahl Mitglieder begrüßen.

Besonders erfreut zeigte man sich über die Anwesenheit der neuen Präsidentin des Tiroler Landesschwimmverbandes

des Frau Dr. Katrin Petzer-Ungar und des Altpräsidenten Herrn Dr. Georg Petzer, die Gemeinde war durch Sportreferent Manfred Gschwentner vertreten. Nach der Preisübergabe an die einzelnen Klassensieger konnten schließlich Emma Obwallner und Hansi Exenberger die Trophäen des Clubmeisters entgegennehmen.

In ihren Grußworten lobten die Ehrengäste die gute Jugendarbeit im Club, positiv erwähnt wurde auch die große Zahl an Masterschwimmerinnen und Schwimmer.

Abschließend bedankte sich der Obmann beim Altpräsidenten für die Unterstützung speziell während der Gründungs- und Aufbauphase des Schwimmclubs.

Für Unterhaltung während der Jahreshauptversammlung sorgten das Team um Regisseurin Carina Gruber mit äußerst gelungenen Powerpoint-Präsentationen. (wg)

Österreichische Masters-Meisterschaften in Traun 5 Medaillen für Dieter Scheibe

Besonders gewissenhaft hat sich heuer Dieter Scheibe auf die Österreichischen Masters-Meisterschaften am 2.,3.Okt. 2009 in Traun vorbereitet und seine Erfolge können sich sehen lassen: In der Altersklasse 70 erreichte er

- 2x Gold über 50m/100m Rücken
- 2x Silber über 50m/100m Brust
- 1x Bronze über 50m Freistil.

Der Schwimmclub Söll gratuliert seinem erfolgreichen Schwimmer sehr herzlich! (wg)

Jaga –Treff auf da Hühneralm



Wir möchten uns auf diesem Wege für die bereits zur Tradition gewordene Einladung mit zünftiger Jause auf die Hühneralm bedanken. Der Einladung von Berger Peter (Sojer) sind heuer erstmals auch Jäger der Sonnseite gefolgt, so dass sich 16 stramme Weidmänner um den Tisch in der Almstube gedrängt haben. Dass dabei „g’schatzt“ wurde und so mancher „Spruch“ gefallen ist, kann sich jeder denken der die Akteure kennt. Einen besseren Beweis für das gute Klima zwischen den Söllern Bauern und Jägern wird man kaum finden. (scht) Die Sölller Jägerschaft bedankt sich für die nette Einladung.

Herzliche Herbstgrüße vom Haarhaus Team

Wir haben Verstärkung bekommen.

Seit September werden Barbara und Lehrling Lisa von Caroline unterstützt.

Da auch das Baby unserer Chefin Christine nicht mehr all zu lange auf sich warten lässt, haben wir allen Grund zur Freude. Diese Freude wollen wir mit Ihnen teilen.

Bei einer Farbbehandlung ab einem Wert von Euro 65,00 erhalten Sie

1 Shampoo der neuen SP Serie GRATIS
gültig 3 Wochen im November



haarhaus
christine wittner

Pirchmoos 80, 6306 Söll, Tel.: 05333-6346

ACHTUNG: BETRIEBSURLAUB
vom 03.-07.11.2009

Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr



Eindrucksvolle Schauübungen machten den Schülern die fehlerhafte Handhabung mit >Feuer< überaus deutlich.

Großes Interesse zeigten am Freitag die Schüler der 3. und 4. Klassen der Volksschule Söll sowie die 3. und 4. Klassen der Hauptschule Söll beim Besuch des Feuerwehrhauses anlässlich des Tages der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Söll. Nach einer kurzen Begrüßung wurden den Kindern

die Fahrzeuge und das Gerätehaus gezeigt und erklärt, sowie die richtige Handhabung von Feuerlöschern vorgeführt. Bei der Erläuterung von Gefahrenquellen im Haushalt waren erfahrungsgemäß eine Fettexplosion und eine explodierende Spraydose die Highlights der Vorführungen. Mit

einem Quiz, bei dem es unter anderem Kinokarten und Eisgutscheine zu gewinnen gab, und einer kleinen Stärkung endete die Exkursion ins Feuerwehrhaus für die Schüler. An dieser Stelle möchte sich die Freiwillige Feuerwehr Söll bei den Firmen Harmer Getränke, Bäckerei Küchl und Riedhart bedanken, die die Verpflegung der Schüler kostenlos zur Verfügung stellten. Auch am Samstag konnte sich die Freiwillige Feuerwehr Söll über regen Besuch und Interesse bei der Schauübung und den Vorführungen freuen.

Mit großem Interesse wurden auch die Erläuterungen und Vorführungen der Feuerlöscher durch die Firma Gasteiger, welche auch die Feuerlöschprüfungen durchführte, verfolgt. Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Söll freut sich über die zahlreichen Besucher und möchte sich bei allen Unterstützern der Feuerwehr bedanken sowie auch bei den Feuerwehrkameraden, die durch ihre tatkräftige Unterstützung den Tag der offenen Tür zu einer erfolgreichen Veranstaltung machten. (za.)



Die Mitarbeiter der Zimmererei Koller
möchten sich ganz herzlich bei den
Chefleuten Seppi und Liesl
für den tollen
Betriebsausflug nach Stuttgart
zur „Canstadter Wasn“ bedanken!

PIZZAZUSTELLDIENST:
WIR LIEFERN IHNEN
DIE BESTELLTEN SPEISEN.
AUCH PER TAXI ZU
IHNEN NACH HAUSE

PIZZAZUSTELLDIENST:
ZUSTELLGEBÜHR PRO
FAHRT NUR EURO 2,50
(ORTGEBIET SÖLL
BERGZUSTELLUNG
AUF ANFRAGE)



6306 Söll, Dorf 112
an der Bundesstraße

Tischreservierung erbeten
Alle Spezialitäten können Sie auch
zu Hause genießen
Rufen Sie uns an
Tel. 05333-6191

www.venezia-soelli.com, venezia.soelli@aon.at



• GÄSTEEHRUNGEN •

23. September 2009
30 Jahre Söll - Ulrike & Hans-Wilhelm Schwippert untergebracht bei: Gh. Christophorus
 30. September 2009
20 Jahre Söll - Francoise & Robert Vansteenkiste untergebracht bei: Koller Anni



Wir starten wieder mit
Aquafitness
 für Erwachsene

Jeden Mittwoch und jeden Freitag jeweils von 19.40 bis 20.30 Uhr

Beginn
 Mittwoch, 9. Dezember bzw. Freitag, 11. Dezember

Alle Kurse im Panoramabad Söll
 Info und Anmeldung:
 Bettina Niederacher
 Tel.: 0664 / 15 71 910

Der Volkstanzkreis Sölllandl und die Brixntoia Volkstanzla laden ein zum

KATHREINITANZ

Freitag - 27. Nov. '09
 20.00 Uhr

Es spielt die
Saalfeldner Tanzlmusi
 Kulturhaus Reith b. Kitzbühel
 Eintritt: 8,- €

Neue Stiefel für die Florianijünger
 Sicheres Schuhwerk aus dem Erlös des FF-Festes



Die Einsatzstiefel, immerhin schon 13 Jahre alt, sind sehr stark abgenutzt und auch nicht mehr ganz wasserdicht, deshalb ist die FF Söll dabei, die Lederstiefel teilweise auszutauschen. 50 neue Stiefel der Marke HAIX „Fireman yellow“ mit doppelter Gummischutzhülse vorne von der Fa. Kogler in Brixlegg wurden angekauft. Die Stiefel im Wert von € 5000,- wurden aus dem Erlös des Feuerwehrfestes beglichen. Es ist vorgesehen, alle Stiefel auszutauschen und damit die gesamte Mannschaft mit gutem und sicherem Schuhwerk für Einsätze und Übungen auszurüsten. (mh)

Almbauern feierten Kirchweih einmal anders
 Stolztes Spendenergebnis zugunsten Sprengel



Zu Kirchweih (18.10.) feierte die Bauernschaft heuer mit Pfr. Josef Goßner den Kirchgang als Dankgottesdienst - umrahmt von BMK-Weisenbläsern und dem Bloakner 4Gsang - für den guten Almsommer, bevor im Franzlhof zur traditionellen Maibaumversteigerung geladen wurde. Den stattlichen Maibaum ersteigerten Robert Mauracher, Peter Eisenmann und Margit Niedermühlbichler, die sich mit Obmann Sepp Zott, Geschäftsführerin Bärbl Hauser u. Almbauernobmann Peter Sojer über den stattlichen Erlös für den Sprengel freuten. Sehr gefallen hat neben der musikalischen Umrahmung durch die Bärig'n aus Ebbs auch die ppt-Präsentation vom Chronisten VD Jakob Zott unter dem Motto: >Söller Almen - 2009< .

Top-Geldanlagen - Top-Erträge

Kombi - Sparen
Spar Garant Nachhaltigkeit CSR VI + Sparbuch

100 % Kapitalgarantie
3,75 % fix p.a.
6 Jahre Laufzeit

bis zu 6 %

Mindestinvestment: € 10.000,-
Tel. +43-5372-4922-1175
Volksbank Kufstein. Die Bank rund um die Kaserberg.

Kombi-Sparen

Spar Garant Nachhaltigkeit CSR VI
mit bis zu **6%** Zinsen

+

Sparbuch mit **3%** Zinsen
fix für 6 Monate

Mindestinvestment. € 10.000,-

„Volksbank Kaiserobligation“

Auch in schwierigen Zeiten höchste Sicherheit bei der Kapitalanlage genießen:
Mit der Souverän-Kassenobligation der Volksbank Kufstein!

PRODUKTCHARAKTERISTIKA

Emittent: Volksbank Kufstein reg. Gen.m.b.H.
A-Rating
Namenshaft/Sicherung: EUR 1.000,00
Emissionskurs: 100,00% (Einheitskurs)
Laufzeit: 15. Oktober 2009 - 15. Oktober 2012
Fälligkeitsdatum: 15. Oktober 2012
Kündigungsrecht: Nein
Rückzahlung: 100% am Laufzeit-Ende
Kupon Jahr 1: 1,25%
Kupon Jahr 2: 2,00%
Kupon Jahr 3: 3,00%
Zinsausgleichsdatum: jährlich am 15. Oktober, erstmals am 15. Oktober 2010
ISIN: Q2QCBAD0919
Vorzeitiger Rückkauf: möglich zum Ausgabekurs abzüglich 0,65%

Vorteile:
Höchste Sicherheit durch die Volksbank Kufstein
Kurze Laufzeit von nur 3 Jahren
Attraktives Rendite von 2,00% p.a.

Bei dem angelegten Kapital werden auch in den Situationen, die von der Finanzmarktstiftung § 11 (1) 2 (1) definiert sind, die bestmögliche Deckung durch Sicherheiten gewährleistet. Die Sicherheiten werden durch die Volksbank Kufstein als Treuhänderin verwaltet. Die Sicherheiten werden durch die Volksbank Kufstein als Treuhänderin verwaltet. Die Sicherheiten werden durch die Volksbank Kufstein als Treuhänderin verwaltet. Die Sicherheiten werden durch die Volksbank Kufstein als Treuhänderin verwaltet.

Info und Terminänderungen:
www.volksbankkufstein.at, Tel. 04333-5372-1175 oder email: anfrage@volksbankkufstein.at

„Volksbank Kaiserobligation“

Höchste Sicherheit durch die Volksbank Kufstein

Kurze Laufzeit von nur 3 Jahren

1. Jahr **1,25 %**, 2. Jahr **2 %**, 3. Jahr **3 %**

Sprungsparbuch

Flügel für Ihr Kapital mit dem

Sprung-Sparbuch der Volksbank Kufstein

bis zu **4,25 %**

Flügel für Ihr Kapital mit dem 4,25% Sprung-Sparbuch der Volksbank Kufstein.

4,25%

1,25% 2,00% 3,00% 4,25%

Das Volksbank Sprung-Sparbuch. Jetzt in allen Filialen der Volksbank Kufstein.

Stand 20.10.2009. Solange der Vorrat reicht.

Wir beraten Sie gerne!

Ihr Team der Volksbank Söll - Tel. 05333-5385 - www.volksbankkufstein.at